

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 8 (1952)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sprachspiegel

Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins

März 1952 36. Jahrgang der „Mitteilungen“ 8. Jahrg. Nr. 3

Unsere **Jahresversammlung** findet
Sonntag, den 30. März 1952,
im Zunfthaus „**Zur Waag**“ (am Münsterhof) in **Zürich** statt

Tagesordnung:

Punkt halb 10 Uhr: Geschäftssitzung im Kleinen Saal (im 2. Stock)

Geschäfte: 1. Jahresberichte über die Tätigkeit des Gesamtvereins und der Zweigvereine

2. Rechnungsabnahme und Festsetzung des Jahresbeitrages

3. Wahl des Vorstandes und des Obmanns (Ersatzwahl für den Obmann)

4. Verschiedenes und Umfrage

Punkt 10.30 wird die Geschäftssitzung unterbrochen durch den öffentlichen Vortrag von Herrn **Fritz Brunner**, Sekundarlehrer in Zürich, im Großen Saal (im 3. Stock) über

Die deutsche Schweiz und das neue Deutschland

Beobachtungen und Erfahrungen von Vortragsreisen

1 Uhr: Gemeinsames Mittagessen (zu 5 Fr.)

Werte Mitglieder! Wir laden Sie zu unserer Jahrestagung herzlich ein und hoffen auf einen starken Besuch. Herr Brunner, unser geschätztes Mitglied, für sein literarisches Schaffen von der Stadt Zürich kürzlich mit einer Ehrengabe ausgezeichnet, ist durch seine lebhaften persönlichen Beziehungen zu erzieherischen Kreisen in Deutschland sehr wohl in der Lage, über seinen Gegenstand zu sprechen. Ferner ist es Ehrensache, daß der neue Obmann von einer stattlichen Mitgliederschaft gewählt werde. Nach den Verhandlungen bietet sich jedesmal willkommene Gelegenheit zu persönlichem Verkehr. Bringen Sie auch Gäste mit! Sonntagsfahrkarten sind gültig!

Der Ausschuß